

**2025/214 3.02.04 Kulturförderung
Kulturförderung, Leistungsvereinbarung Garage 2026/2027**

Beschluss Stadtrat

1. Die Leistungsvereinbarung für die Jahre 2026 und 2027 mit dem Verein Garage wird genehmigt.
2. Die Förderbeiträge von je 35'000 Franken für die Jahre 2026 und 2027 gehen zulasten des Kontos 2203.3636.00, vorbehaltlich der Genehmigung des Budgets durch das Parlament.
3. Der Stadtpräsident und der Abteilungsleiter Kultur werden mit der Unterschrift der Leistungsvereinbarungen beauftragt.
4. Öffentlichkeit des Beschlusses:
 - Der Beschluss ist per sofort öffentlich.
5. Mitteilung durch Abteilung Kultur an:
 - Verein Garage
 - Kanton Zürich, Fachstelle Kultur, Frau Prisca Passigatti
 - Standortförderung Zürcher Oberland, Kultur + Gesellschaft, Frau Jacqueline Falk
6. Mitteilung durch Sekretariat an:
 - Geschäftsbereichsleiter Sicherheit, Sport + Kultur
 - Abteilungsleiter Kultur
 - Abteilungsleiter Finanzen
 - Parlamentsdienste (zuhanden Parlament)

Ausgangslage

Mit dem SRB 2021/22 vom 4. Februar 2021 hat die Stadt Wetzikon im Rahmen des Legislatorschwerpunkts "Agorai, Ort(e) der Begegnung" eine Anschubfinanzierung für den Umbau zur Garage Wetzikon gutgeheissen. Mit dem Abschluss der Pandemie folgte in der Garage auch eine stille Eröffnung im Februar 2022. Seither finden jährlich zwischen 60 – 100 Veranstaltungen statt.

Ab Juni 2022 hat die Kulturabteilung die Garage mit jährlichen Betriebsbeiträgen unterstützt, erstmals 25'000 Franken (Beitrag 2022) und im Juli 2023 nochmals mit 20'000 Franken (Beitrag 2023) gefördert. Von Seiten des Kanton Zürich, Fachstelle Kultur, wurden jährlich ab 2024 40'000 Franken auf vier Jahre verfügt. Diese Beiträge sind für die Wetziker Kulturabteilung relativ hohe, aber auch im Verhältnis zu den anderen Veranstaltern und Veranstalterinnen angemessene und faire, subsidiäre Unterstützungen.

Am 17. April 2024 genehmigte der Stadtrat weitere 55'000 Franken für die Jahre 2024 und 2025 (Betriebsbeiträge) und regelte den kulturellen Leistungsauftrag des Vereins abermals mit einer zweijährigen Leistungsvereinbarung.

Auszahlungen der Stadt Wetzikon an den Verein Garage:

Zahlungsdatum	Betrag (in Franken)	Zahlungsgrund
12.10.2021	40'000	Anschubfinanzierung (Investitionsbeitrag Umbau)
04.02.2022	32'000	Anschubfinanzierung, Restbetrag (Investitionsbeitrag Umbau)
12.07.2022	25'000	Betriebsbeitrag 2022
07.08.2023	16'000	Betriebsbeitrag 2023
22.01.2024	4'000	Betriebsbeitrag 2023, Restbetrag
15.05.2024	30'000	Betriebsbeitrag 2024
05.06.2025	25'000	Betriebsbeitrag 2025

Das Projekt Garage bietet Raum für Kultur und Gesellschaft. Ihre endgültige kulturelle Ausrichtung entwickelt und sucht sie immer noch. Dennoch soll die inhaltliche Ausrichtung hauptsächlich zeitgenössisch bleiben und dieses Alleinstellungsmerkmal als regionale Positionierung anstreben und auch schrittweise umsetzen.

Die für die Garage zentralen Disziplinen sollen weiterhin Literatur (Wortkunst, Spoken Word, szenisches Theater) und Gesellschaft (Debatten, Foren, Vorträge) sein. Daneben bespielt die Garage einzelne lokale und regionale Nischen im Bereich der Bildenden Kunst, dem Film, der Musik und dem Interdisziplinären. Insbesondere in der Disziplin Musik sollen noch unbesetzte lokale und regionale Nischen bespielt und damit gleichzeitig eine Konkurrenzierung vermieden werden.

Das Projekt wurde lanciert, um insbesondere regionale, kulturelle Defizite auf der zeitgenössischen Achse auszuräumen, Raum für lokale Kulturvereine zu bieten und einen bahnhofsnahe Veranstaltung- und Begegnungsort im Quartier Unterwetzikon zu schaffen. Die inzwischen bald vierjährige Startphase war angesichts von Covid-19 und beschränkten Ressourcen in personeller und finanzieller Hinsicht anspruchsvoll. Entsprechend musste das Ziel des reinen Begegnungsaspektes weiterhin als 2. Priorität zurückgestellt werden.

Das Projekt finanziert sich heute hauptsächlich über Beiträge der öffentlichen Hand und über Einnahmen der Projekte, der Vermietungen und der Bar. Der Verein organisiert sich als gemeinnütziger Verein. Der Eigenfinanzierungsgrad der Garage liegt heute bei rund 60 %. Ziel dieser Leistungsvereinbarung ist, gemeinsam spezifische Entwicklungsziele und -Massnahmen für die kommenden zwei Jahre zu vereinbaren.

Die finanzielle Aufstockung um 10'000 Franken von bisher 25'000 auf 35'000 Franken jährlich hat zum Ziel, anderen Kulturvereinen Wetzikons und Gastspielen moderatere Mietpreise zu bieten und gleichzeitig den Raum in der Garage zu fördern, d.h. Hemmschwellen, finanzielle Hindernisse bei der Raum-miete auszuräumen.

Um die subsidiäre Finanzierung über Sponsoring und Stiftungen zu stärken, bietet die Kulturabteilung für die zweijährige Phase wie gehabt einen einmaligen Beitrag von zusätzlichen 5'000 Franken zur Unterstützung der externen Mittelbeschaffung.

Das Projekt Garage trägt zweifellos zum Austausch und zur Begegnung der Wetziker Bevölkerung bei. Die letzten Besucherzahlen aus den ersten Veranstaltungsjahren zeigen weiterhin aufsteigende Tendenz und stimmen zuversichtlich. Auch eine befürchtete Konkurrenzierung im Kulturleben Wetzikons blieb aus und manifestierte sich eher als Befruchtung und gegenseitige Befruchtung.

Nebst einem eigenen vielfältigen, dem Wetziker Kulturraum komplementär ausgerichteten Programm, bietet der Verein Garage zahlreiche Vermietungen für Kooperationen/Gastspiele und der Garage kommt auf dieser Vermittlungsposition auch eine Rolle als Drehscheibe und Multiplikator zu.

Im Budget 2026 sind unter der Konto-Nr. 2203.3636.00 35'000 Franken eingestellt (vorbehältlich der Budgetgenehmigung durch das Parlament).

Erwägungen

Die Stadt und andere Vereine sollen letztlich von den reduzierten Mietpreisen (Kontingenten) profitieren und die Vergabe dieser Kontingente soll koordiniert zwischen dem Verein Garage und der Abteilung Kultur der Stadt Wetzikon abgewickelt werden. Gerade weil der junge Kulturverein eine schon belastende Jahresmiete trägt, kann sie diese Rolle nur einnehmen, wenn die Kulturförderung den Veranstaltungsraum mitsubventioniert.

Alle anderen zentralen Entwicklungsschwerpunkte für die Jahre 2026 und 2027 hat die Kulturabteilung mit dem Verein abgesprochen und in der Leistungsvereinbarung gespiegelt. Die Garage muss sich insbesondere strukturell und finanziell auf eine breitere Basis stellen. Daneben gilt es, die zeitgenössische Ausrichtung zu stärken und die Sparte Musik nicht noch mehr auszubauen, vielmehr die Vielfalt und Vernetzung zu stärken.

Der Stadtrat genehmigt die Leistungsvereinbarung für die Garage Wetzikon für die Jahre 2026 und 2027 und ist erfreut über die positive Entwicklung des Unterwetziker Kulturbetriebs.

Für richtigen Protokollauszug:



Stadtrat Wetzikon

Melanie Imfeld, Stadtschreiberin